

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Wegweiser

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz–Lauterbach

Dezember 2023 / Januar 2024

Nº 19



Abend für Zwei | S. 10

Rückblick Kantaten-Festgottesdienst | S. 11

Kinderseite | S. 16

Simeon betet: „**Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.**“

Lukas 2, 30-31 - Monatsspruches für den Dezember 2023

Ende gut, alles gut, sagt man.

Diese Worte gehören zum Ausgang der Weihnachtsgeschichte:

Wie unter frommen Juden üblich, traten auch Maria und Josef einen reichlichen Monat nach Jesu Geburt mit dem Kind in den Tempel, um Gott ein Opfer darzubringen. Genau in diesem Moment tritt Simeon zu ihnen und nimmt das Kindlein auf seine Arme. Sein ganzes Leben hatte er auf den Erlöser Israels gewartet und war darüber alt geworden. Nun war er auf einen Wink des Heiligen Geistes in den Tempel gekommen und hatte im Säugling den Erlöser erkannt:

*Herr, nun lässt du deinen Diener in
Frieden fahren, wie du gesagt hast;
denn meine Augen haben deinen
Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern. ...*

Ende gut, alles gut!

Vielleicht fragen Sie sich: Was hat Simeon davon, Jesus zu sehen? Simeon sagt ja selbst, dass er bald „in Frieden fahren“, sterben werde. Von Jesu Leben, Taten und Worten wird er nichts erleben.

Simeon strahlt dennoch vor Glückseligkeit,

*denn meine Augen haben deinen
Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.*

Ende gut, alles gut!

Das Leben gewinnt seinen Wert vom Ende her. Ist unser **Ende gut**, ist **alles gut!**

Jeder, der Gottes Heiland „geschaut“ hat, jeder, der wie Simeon in Gott stirbt, kann in Frieden aus dieser Welt fahren, trotz allem, was möglicherweise an Bösem in seinem Leben geschah. Denn, wer in Gott stirbt, nimmt ein gutes Ende, stirbt nicht in den Tod, sondern „fährt“ zu Gott.

Ende gut, alles gut!

Das wussten die Menschen vor uns besser als wir. Wir haben es in unserer Geschäftigkeit oft verlernt. Lernen wir es also neu! Zum Beispiel mit Worten, die Ämilie Juliane von Schwarzenburg-Rudolstadt dichtet (EG 530, 4):

Lass mich beizeit' mein Haus bestellen,
dass ich bereit sei für und für und sage
frisch in allen Fällen: Herr, wie du
willst, so schick's mit mir!

Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch
Christi Blut: mach's nur mit meinem

Ende gut.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit und uns allen **von Herzen ein gutes Ende**, sei dieses noch weit entfernt oder schon nahe herbeigekommen.

*Gott segne Sie, Ihr Pfarrer Wolfram
Rohloff*

Informationen

Pfarrämter über den Jahreswechsel geschlossen

Vom 18. Dezember 2023 bis zum 5. Januar 2024 bleiben die Pfarrämter in Zöblitz und Lauterbach geschlossen.

Kirchgeldzahlung

Das Kirchgeld ist eine Ortskirchensteuer, verbleibt vollständig in Ihrer Kirchgemeinde und wird dort für verschiedenste Aufgaben, z. B. für Material für die Kinder-, Jugend- und Altenarbeit, Kosten für Kurrende und kirchenmusikalische Dienste oder für die Heizung der beiden Kirchen verwendet. All dies und noch viel mehr wäre ohne Ihr Kirchgeld nicht möglich.

Allen, die ihr Kirchgeld bereits bezahlten, gilt unser herzlicher Dank. Alle anderen Gemeindemitglieder möchten wir freundlich daran erinnern, in den nächsten Tagen ihr Kirchgeld noch zu überweisen.

Unterstützung für „Brot für die Welt“

Wir leben in unsicheren und schwierigen Zeiten und haben dennoch genug zum Leben. Es gibt viele Menschen, denen es nicht so geht, die in existenzieller Not leben müssen.

Die Aktion „Brot für die Welt“ setzt sich seit über 60 Jahren gegen Hunger und Armut ein und versucht die Not zu lindern.

Wir bitten Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Die bekannte braunen Tütchen liegen jedem „Wegweiser“ bei und sind in den Pfarrämtern erhältlich. Gefüllt können diese Tütchen nach den Gottesdiensten oder in den Pfarrämtern zurückgegeben werden. Vielen Dank!

Heizen zum Gottesdienst

Wir möchten Energie sparen helfen. Darum werden wir ab Februar immer wieder Gottesdienste in unseren Pfarrhäusern feiern. Auf der Gottesdienstseite markieren wir dies. In der Kirche Zöblitz werden wir immer die vordere Hälfte des Mittelschiffs heizen und bei Bedarf weitere Bänke zuschalten.

Sprechen Sie uns bitte bei Fragen und Ideen dazu an.

Predigten zum Nachhören online

Die Predigten der letzten Sonntage werden aufgezeichnet und können online noch einmal angehört werden. Diese findet man unter: <https://www.youtube.com/@olafoettel1097>



Einladungen

Pyramidenanschieben + Adventsmusik mit dem Posaunenchor

Am **1. Dezember** findet um **18.00 Uhr** das **Pyramidenanschieben** in **Zöblitz** statt, musikalisch begleitet vom Posaunenchor.

Am **16. Dezember** um **17.00 Uhr** sind Sie vor der Stadtkirche in Zöblitz zur **Adventsmusik** mit dem Posaunenchor Zöblitz eingeladen. Dazu wird es auch Bratwurst, Punsch und Glühwein geben. Bitte bringt dafür eine Tasse mit!

Am **9. und 23. Dezember** laden wir jeweils um **17.00 Uhr** zur Adventsmusik an der Schmiede mit dem Posaunenchor nach Ansprung ein.

Familien-Gottesdienst am 1. Advent in Lauterbach

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Jung & Alt zum 1. Advent am **3. Dezember** um **10.00 Uhr** in der **Heilandskirche** in **Lauterbach**.



Adventsauftakt

Zur musikalischen Einstimmung auf den Advent laden wir am **3. Dezember** um **15.00 Uhr** in die **Stadtkirche Zöblitz** ein. Unter Leitung von Ilona Kaden singen und musizieren Kinder der Grundschule und Solisten aus Zöblitz und Umgebung. Unter anderem sind dabei: Frank Uhlig (Panflöte) und Tanja Siegert (Gesang)

A promotional poster for 'Adventsmusik im Kerzenschein'. The background is dark with warm, golden bokeh lights. In the center, a lit candle in a glass holder is shown. The text is arranged around the candle.

**Adventsmusik
im Kerzenschein**

mit Kurrende,
Instrumentalkreis
und Kantorei Zöblitz

**10.12.
16.00 Uhr**

Eintritt frei
wir bitten um eine Spende

**Stadtkirche
Zöblitz**

Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach www.heilandskirchgemeinde.de



Deutsch-tschechisches Café

Wann?
1x Monat an einem Samstag, 10 Uhr
(nächste Termine: 18.11., 16.12., 13.01.)

Wo?
Pfarrhaus im OT Zöblitz
Wolfram Rohloff | Tel. + 49 1733221649

Für wen?
für jeden, der am deutsch-tschechischen Austausch in angenehmer Runde interessiert ist

Jak se jmenuješ?
[Jak se menuješch?]
Wie heißt Du?
[Vi hajst du?]

Krippenweg durch Niederlauterstein

Die Weihnachts-Geschichte für Jung und Alt




Start und Ziel am „Lichtblick“

- ein kurzer Rundweg durch den Ort
- vom 3. Advent bis 20. Januar
- mit Bildern zur Weihnachts-Geschichte

Offene Höfe im Advent Marienberg - 16.12.2023 - ab 15.00 Uhr



Gemütlicher Hutzn-Abend mit erzgebirgischen Geschichten und Liedern vom Akkordeon bei Lagerfeuer, Glühwein, Punsch, Winter-Cocktails und Leckereien vom Grill



Friedenslicht aus Bethlehem

Am Vorabend des Weihnachtsfestes, **23.12.2022**, wird das Friedenslicht aus Bethlehem nach Zöblitz kommen - von tschechischen Pfadfindern gebracht. Um **18.00 Uhr** gibt es dazu eine kurze deutsch-tschechische Andacht in der **Stadtkirche Zöblitz**.

ORGEL KONZERT

zum Jahresausklang
mit besinnlichen Texten
Orgel: Elisabeth Rohloff



Eintritt frei
wir bitten um
eine Spende

31.12.
22.00 Uhr

**Stadtkirche
Zöblitz**



**SILVESTER
2023
TANZ**

ab 20.00 Uhr
im „Lichtblick“
Niederlauerstein
mit DJ Christian Rohn

Karten gibt's NUR im Vorverkauf bis zum 23.12.
für 15€ unter www.cvjm-lichtblick.de oder bei Stefan Macher

CVJM Lichtblick

The poster features a black background with two champagne glasses filled with bubbly liquid, surrounded by golden streamers and sparkling light effects. A silhouette of a couple dancing is visible in the upper right corner.



**Lichtblick
Gottesdienst**

anschließend
**Mitbring-
Mittagessen**

Musik
**Lichtblick-
Band**

Predigt
**Dr. Armin
Friedrich**

mit
Kinderkirche

**07.01.
10.30 Uhr**
im BZ Lichtblick
Niederlauerstein

Weitere Termine 2024:
04.02. / 03.03. / 14.04.
05.05. / 02.06.

CVJM Lichtblick
Heilandskirchgemeinde

The poster has a blue background with white clouds. The text is arranged in a cloud-like pattern. At the bottom, there is a small illustration of a church building.

WINTERLICHTBLICK

Indoor-Spieleangebot
für Familien

CVJM Lichtblick



Bewegungs-
Parcours



Café



und vieles mehr

von Januar bis März - jeden Dienstag
15 - 18 Uhr - im Lichtblick Niederlauterstein

Bitte bringt Hausschuhe für die Kinder mit!
Wie auf einem normalen Spielplatz liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

www.cvjm-lichtblick.de

CVJM Lichtblick

Heilandskirchgemeinde

Mami
Cafe

Frühstück & Ermutigung

am 17. Januar
um 9 Uhr

Allianz-Gebetswoche vom 14. bis 21. Januar 2024

Wir laden euch herzlich ein zu den Abenden der Allianz-Gebetswoche 2024 unter dem Thema: „**Gott lädt ein - Vision für Mission**“

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 14.01. | 9.00 Uhr | Stadtkirche Zöblitz - Predigt-Gottesdienst |
| | 10.30 Uhr | Heilandskirche Lauterbach - Gottesdienst mit Taufgedächtnis |
| 15.01. | 19.30 Uhr | Gemeinschaftssaal Ansprung |
| 16.01. | 19.00 Uhr | Begegnungszentrum Niederlauterstein |
| | 19.30 Uhr | Gemeinschaftssaal Ansprung |
| 17.01. | 19.30 Uhr | Pfarrsaal Zöblitz |
| 18.01. | 19.30 Uhr | Gemeinschaftssaal Ansprung |
| | 19.30 Uhr | Gemeinschaftssaal Rittersberg |
| 19.01. | 19.30 Uhr | Gemeinschaftssaal Ansprung |
| 21.01. | 9.30 Uhr | Stadtkirche Zöblitz - gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche - mit Abendmahl |

Mitgliederversammlung Förderverein

Am **19. Januar** findet um **19.30 Uhr** im Hotel "zum schwarzen Bären" die Mitgliederversammlung des Fördervereins zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V. statt.

Gemeinde-Stammtisch

**Gerechtigkeit für Palästina
- der Schlüssel zum Frieden -
mit Jacqueline und Alfred Debus**






Jacqueline Debus wurde in Bethlehem in einer christlich-arabischen Familie geboren. Ihr Mann Alfred arbeitete im Landesjugendpfarramt in Dresden.



CVJM Lichtblick
Heilandskirchgemeinde

**im Lichtblick
Niederlauterstein**

**02.02.
19.30 Uhr**

Begegnungszentrum
Niederlauterstein

Abend für Zwei

16. Februar 2024
18.00 Uhr

Euch erwartet ein stilvoller gemütlicher Abend mit leckerem Abendbrot bei Kerzenschein, umrahmt von Live-Musik und kurzen Impulsen für eure Beziehung sowie viel Zeit für persönlichen Austausch.

Impulse von Katharina und Albrecht Schürer vom Förderverein der Evangelischen Jugend.

Kosten: 55€ pro Paar
zuzüglich Getränke

Infos und Tickets online unter:
www.cvjm-lichtblick.de



Heilandskirchgemeinde



Lichtblick

Rückblicke

Kantaten-Festgottesdienst zum Reformationstag

Der Reformationstag 2023 brachte für unsere Gemeinde einen herausragenden musikalischen Höhepunkt. Um 16 Uhr begann in der sehr gut besuchten Stadtkirche in Zöblitz der Festgottesdienst mit der Aufführung der Kantaten „Erschallet, ihr Lieder“ und „Eine feste Burg ist unser Gott“ von J. S. Bach sowie der „Deutschen Messe“ von J. F. Fasch. Gesungen von Solisten und den Kantoreien Zöblitz, Pobershau und Pockau, begleitet von musica sacra Chemnitz und Kantorin Sung-Rim Park aus Olbernhau. Die Aufführung stand unter der Leitung von Kantorin Elisabeth Rohloff.

Nach diesem besonderen Festgottesdienst wurde Frau Rohloff aus ihrem langjährigen Dienst in der Heilands-Kirchgemeinde verabschiedet. Für ihren Dienst und Einsatz in unserer Kirchgemeinde danken wir ihr und wünschen für die Zukunft viel Kraft, Freude und Gottes Segen.



Gemeinde-Rüstzeit in Kottengrün

**9. bis 11.
August
2024**



Wir wollen ein Wochenende auf Rüstzeit fahren, aus dem Alltag raus, uns einander besser kennenlernen, die gemeinsame Zeit genießen und im Glauben gestärkt werden. Dazu laden wir euch herzlich ein!

- Ort: Gästehaus Kottengrün - 08223 Werda
- Kosten: Erwachsene: 95 €
Schüler, Studenten bis 26 Jahre: 60 €
Kinder von 11 bis 15 Jahre: 40 €
Kinder von 6 bis 10 Jahre: 30 €
Kinder unter 6 Jahre: 20 €

(Über Spenden zur Deckung der Kosten freuen wir uns.)

- Leitung: Wolfram Rohloff, Angela Modes, Stefan Macher und Daniel Wendrock
- Kontakt: Stefan Macher - Tel.: 0162 / 9617380



**Anmeldung bis 21. Juli auch online unter:
www.heilandskirchgemeinde.de**



Anmeldung zur Gemeinde-Rüstzeit

Bitte bis spätestens 21. Juli im Pfarramt abgeben!

Name: _____ Alter: _____

Adresse: _____

E-Mail + Telefon: _____

Namen und Alter weiterer Teilnehmer: _____

Hinweise: _____

Freud und Leid

Taufen

05. November Carlo Lingenauer, Sohn von Carsten und Tabea Lingenauer
aus Niederlauterstein

*Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:
Fürchte dich nicht, ich helfe dir!*
Jesaja 41,13

Trauungen

Berichtigung:

15. Juli Olaf und Annett Uhlmann, geb. **Oettel**
aus Zöblitz in Seiffen

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*
1. Korinther 13,13

Bestattungen in Zöblitz

verstorben am:

24. September	Michael Haueis	49 Jahre aus Zöblitz
08. Oktober	Erika Baldauf, geb. Raschke	77 Jahre aus Sorgau
19. Oktober	Maria Schlieder, geb. Dietze	82 Jahre aus Marienberg
11. November	Thea Reinsch, geb. Hengst	89 Jahre aus Ansprung

Bestattungen in Lauterbach

verstorben am:

11. Oktober	Anett Bach, geb. Flath	56 Jahre aus Lauterbach
06. November	Hanna Grämer, geb. Kreher	83 Jahre aus Warmbad

Wir haben einen Gott, der da hilft, und den HERRN, einen Herrn, der vom Tode errettet.
Psalm 68,21

Monatsspruch Dezember

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.
Lukas 2, 30-31



Zöblitz

Monatsspruch Januar

Junger Wein gehört in neue Schläuche.
Markus 2, 22



Lauterbach

Kollektenzweck

Keine Angabe: für eigene Gemeinde
Arbeit mit Kindern in der
eigenen Kirchgemeinde

So., 03. Dezember 1. Advent	10.00 Uhr - Predigt-Gottesdienst mit Kinderkirche und Kirchcafé	 	10.00 Uhr - Familien-Gottesdienst am 1. Advent mit Daniel Wendrock		
So., 10. Dezember 2. Advent	16.00 Uhr - Adventsmusik im Kerzenschein		9.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl		
So., 17. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr - Diakonischer-Gottesdienst		9.00 Uhr - Diakonischer-Gottesdienst - Treff im Pfarrsaal		
Sa., 23. Dezember	18.00 Uhr - Deutsch-Tschechische Andacht mit dem Friedenslicht von Bethlehem - in der Stadtkirche Zöblitz				
So., 24. Dezember 4. Advent / Heiligabend	14.30 Uhr - Christvesper mit Kindermusical 16.30 Uhr - Christvesper mit Krippenspiel der JG		10.00 Uhr - Weihnachtsmusical der Grundschule Lauterbach 15.00 Uhr - Christvesper mit Krippenspiel der JG		
Mo., 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag	9.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl		10.00 Uhr - Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor		
Di., 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag	9.30 Uhr - gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderkirche - mit dem Posaunenchor und Pfr. Friedemann Liebscher - in der Heilandskirche Lauterbach			 	Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa
So., 31. Dezember Altjahresabend	10.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeinschaftssaal Ansprung mit Gemeinschaftspastorin Elke Vogel 10.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl - auf dem Erlebnishof Sorgau 22.00 Uhr - Orgelmusik zum Jahresausklang - Stadtkirche Zöblitz		16.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl		
Mo., 01. Januar Neujahrstag	10.00 Uhr - gemeinsamer Neujahrs-Gottesdienst mit Pfr. Friedemann Liebscher in der Heilandskirche Lauterbach				Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
Sa., 06. Januar Epiphantias	14.30 Uhr - Orgelandacht zu Epiphantias - mit Pascal Kaufmann aus Augustusburg in der Stadtkirche Zöblitz				Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig
So., 07. Januar 1. So. nach Epiphantias	10.30 Uhr - gemeinsamer Lichtblick-Gottesdienst mit Dr. Armin Friedrich im Begegnungszentrum Niederlauterstein				
So., 14. Januar 2. So. nach Epiphantias	9.00 Uhr - Predigt-Gottesdienst		10.30 Uhr - Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kinderkirche		
So., 21. Januar 3. So. nach Epiphantias	9.30 Uhr - gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche - mit Abendmahl in der Stadtkirche Zöblitz				
So., 28. Januar letzter. So. nach Epiph.	10.30 Uhr - Gottesdienst mit Kinderkirche, Taufgedächtnis und Kirchcafé	 	9.00 Uhr - Predigt-Gottesdienst		Bibelverbreitung Weltbibelhilfe
So., 04. Februar Sexagesimä	9.30 Uhr - Gottesdienst zur Bibelwoche 2024 mit Bibelgespräch und Kirchcafé - im Pfarrhaus		10.30 Uhr - Lichtblick-Gottesdienst im Begegnungszentrum Niederlauterstein		Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD



Heiliges
Abendmahl



Kindergottesdienst

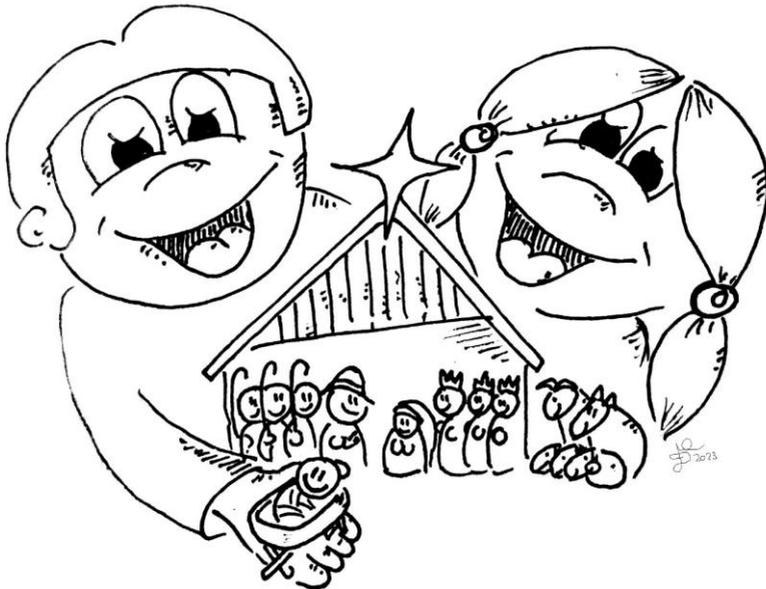


Kirchcafé

Alle Angaben sind unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Aushänge und informieren Sie sich
über unsere Internetseite: www.heilandskirchgemeinde.de.
Die Predigten aus Zöblitz können online nachgehört werden.

Kinderseite - Das verschwundene Jesuskind

Es ist endlich soweit. Nach einigen trüben Novembertagen beginnt die Adventszeit. Bei vielen werden nun die Weihnachtssachen vom Dachboden geholt. Rafael freut sich dieses Jahr besonders darauf. Er weiß nicht genau warum, aber er will endlich die Weihnachtskrippe aufbauen. Diese steht bei ihnen im Wohnzimmer, Jahr für Jahr an der gleichen Stelle. Zusammen mit seiner Schwester Lynn holt er die große Kiste vom Boden und sie wickeln behutsam die Figuren aus. Ganz sanft setzen sie die drei Hirten, die drei Könige und Maria mit Josef an ihren Platz in dem schön geschnitzten Stall. Noch drei Schafe dazu, Ochs und Esel, aber irgendwie fehlt was. Die Kiste ist leer, bis auf einiges an Knüllpapier. Da fällt es Rafael ein, das Jesuskind fehlt, die Futterkrippe mit dem Baby ist nicht dabei. Na, wäre dir das aufgefallen, dass Jesus fehlt? Nach langer Suche haben Lynn und Rafael das Jesuskindlein doch noch gefunden. Ganz unten in der letzten Ecke der Kiste unter einigem Knüllpapier. Da liegt es! Die Freude ist groß! Stolz nimmt Rafael die Krippe mit dem neugeborenen Baby aus der dunklen Kiste und stellt sie in die Mitte des Stalls.



Oft übersehen wir das Unscheinbare und Kleine. Da lädt uns diese Zeit besonders ein, mal bewusst darauf zu achten. Vielleicht das kleine Mädchen, das einsam in der Ecke sitzt und weint? Der Junge, mit dem niemand spielen will? Die Tante, die schon lang nicht mehr da war? So wie Rafael und Lynn Jesus gesucht haben, so sucht Jesus uns und will uns und anderen sein Licht und seine Liebe bringen. Wir wünschen dir mit deinen Lieben eine erfüllte Advents- und Weihnachtszeit und vergesst das Wichtigste nicht - JESUS!

Die Katze hat die wacklig abgestellte Weihnachtskiste umgeworfen, findest du alle Krippenfiguren in all den Weihnachtssachen (kleine Hilfe: die einzelnen Figuren sind in der Geschichte von dem verschwundenen Jesuskindlein aufgezählt).



Gruppen und Kreise

Kinder	Termine	Raum / Kontakt
Eltern-Kind-Kreis Zöblitz	0 - 6 nach Absprache	PZ AM
Eltern-Kind-Treff Lauterb.	0 - 6 06.12.	BN LM
Kinderstunde Zöblitz	3 - 8 nach Absprache	GZ PB
Sonntagsschule Lauterb.	4 - 9 nach Absprache	10.00 Uhr PL K+M
Sonntagsschule Rittersb.	4 - 12 17.12. / 14.01.	10.30 Uhr GR ES
Mini-Club Ansprung	6 - 9 nach Absprache	GA PB
Kindertreff Ansprung	9 - 14 nach Absprache	GA PB
Bauwagen-Treff Lauterb.	9 - 13 macht erstmal Pause	BW SM

Christenlehre Lauterbach	Klasse 1 bis 6	PL DaW
Christenlehre Zöblitz	Klasse 1 bis 6	PZ AM

Jugendliche	Termine	Raum / Kontakt
Konfirmandenstunde	Klasse 7 und 8	PL/PZ WR
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr JZ/JL C+J
EC 2.0 Hauskreis	Termin offen	GA J+J

Bibelarbeit / Gemeinschaft	Termine	Raum / Kontakt
Bibelstunde Ansprung-Zöblitz	14.12. / 11./25.01.	19.30 Uhr GA GN
Bibelstunde Rittersberg	30.01.	19.30 Uhr GR ES
Bibelstunde Sorgau	12.12. / 16.01.	14.00 Uhr FH FH
Gemeinschaftsstunde Ansp.-Zöb.	03./10./31.12. / 07./14./28.01.	10.00 Uhr GA GN
Gemeinschaftsstunde Lauterb.	13.12. / 31.01.24	19.30 Uhr PL RW
	17.01. zur Allianzgebetswoche	
Gemeinschaftsstunde Rittersb.	14.12.	19.30 Uhr GR ES
	18.01. zur Allianzgebetswoche	
Gemeinschaftsstunde Sorgau	18.12. / 08./22./29.01.	16.00 Uhr FH FH
Frühstücktreff NLS	14.12. / 18.01.	9.00 Uhr BN BS

Gemeindetreff	12.12. um 18.30 Uhr - Weihnachtsfeier			
	16./30.01.	19.00 Uhr	BN	CM
Arbeitseinsatz im Lichtblick	05.12. / 23.01.	18.00 Uhr	BN	SM
Böhmisches Sprachcafé	16.12. / 13.01.	10.00 Uhr	PZ	WR

Ökumene	Termine	Raum / Kontakt		
Katholischer Gottesdienst/ Messe	06.12. / 03.01.	17.00 Uhr	PZ	
Frauen / Männer / Senioren	Termine	Raum / Kontakt		
Frauen-Treff „Auf der blauen Bank“	15.12. Adventsabend	19.00 Uhr	PZ	AM
	12.01.	19.30 Uhr	PZ	AM
Frauendienst Ansprung-Zöblitz	14.12. / 10.01.	14.00 Uhr		SL
Frauendienst Sorgau	16.01.	14.00 Uhr	FH	FH
Kreativkreis	15.12. Adventsabend und nach Absprache	19.00 Uhr	PZ	AM
Kreis der Mittleren Generation	30.12.	19.30 Uhr	PL	ES
Mami-Café*	17.01.	9.00 Uhr	BN	LM
Gemeinde-Stammtisch	02.02.	19.30 Uhr	BN	WR
Rentnerkreis Zöblitz	07.12. / 04.01.	14.00 Uhr	PZ	CS
Seniorenkreis Lauterbach	06.12. / 10.01.	14.00 Uhr	MG	PL

Kirchenmusik	Termine	Raum / Kontakt		
Blockflötenkreis	dienstags	14.00 Uhr	PZ	ER
Vorkurrende	dienstags	16.00 Uhr	PZ	ER
Kurrende	dienstags	15.00 Uhr	PZ	ER
Kantorei Zöblitz	donnerstags	19.30 Uhr	PZ	ER
Kirchenchor Lauterbach	donnerstags	19.30 Uhr	PL	DiW
Posaunenchor Lauterbach	montags	19.30 Uhr	PL	MD
Posaunenchor Zöblitz	mittwochs	19.30 Uhr	GZ	RB

***Mami-Café**

Wir laden alle Mamas (mit und ohne Kinder) zu einem leckeren Frühstück und zu einer Ermutigung für Glaube und Alltag ein. Für die Kinder gibt es einen Spielbereich.

***Gemeinde-Treff**

Gottes Wort, Gebet und Gemeinschaft - das macht den Gemeinde-Treff aus. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein! Ein Abend für Jung und Alt - ein Abend der Begegnung untereinander und mit Gott.

Abkürzungen der Räume

BN	Begegnungszentrum Niederlauterstein	GZ	Gemeinschaftssaal Zöblitz
BW	Bauwagen neben der Kirche in Lauterbach	HM	Hüttstattmühle
FH	Familie Hübler Sorgau	JL	JG-Raum Lauterbach
GA	Gemeinschaftssaal Ansprung	JZ	Jugendraum Zöblitz
GL	Gemeinschaftssaal Lauterbach	PL	Pfarrhaus Lauterbach
GR	Gemeinderaum Rittersberg	PZ	Pfarrhaus Zöblitz

Kontakte der einzelnen Kreise

AM	Angela Modes	0152 / 38498169	
BS	Birgit Steguweit	03735/24766	
CM	Christiane Mühlstädt	03735 / 90935	
CS	Christiane Siegert	037363 / 4482	
C+J	Christopher Wittig	0163 / 5134414	
	Johanna Fritzsich	0152 / 22301837	
DaW	Daniel Wendrock	03735 / 23843	0162 / 4040279
DiW	Dietmar Weber	03725 / 80997	
ER	Elisabeth Rohloff	037363 / 7335	
ES	Evelin Schulze	03735 / 7769965	
FH	Familie Hübler	0157 / 76450392	
GN	Gotthard Neumann	037363 / 189930	
J+J	Josepha Börner	0152 / 08757182	
	Justin Krumpfer	0174 / 4210710	
K+M	Karoline Hunger	0178 / 5372535	
	Manja Weißer	0176 / 62205631	
LM	Lydia Macher	0174 / 6173663	
PB	Peggy Börner	037363 / 14528	
MD	Michael Dombrowski	03735 / 661764	
MG	Maria Gogolin	03735 / 668481	
RB	Rene Börner	037363 / 14528	
RW	Regina Wohlgemuth	03735 / 25117	
SL	Sylvia Löschner	037363 / 7845	
SM	Stefan Macher	0162 / 9617380	
WR	Pfr. Wolfram Rohloff	037363 / 7335	

Zöblitzer Glockengeschichten

Große Glocke: „Für Führer, Volk und Vaterland.“

Es ist Februar 1942 als unsere große Glocke vom Turm genommen wird und als Munition „für Führer, Volk und Vaterland“ eingeschmolzen werden soll.



Bis dato hing sie knapp 232 Jahre im Turm und wurde nie für den „Kriegsdienst“ eingezogen - selbst im Ersten Weltkrieg war ihr dieses Schicksal erspart geblieben. Dass Glocken, die eigentlich für Frieden und Gebet läuten, für den Krieg eingezogen und eingeschmolzen werden, geht bis auf Napoleon zurück. Allerdings geschah dies nur vereinzelt. Aber schon der Erste Weltkrieg und seine Materialschlachten bedurften dahingehend eine große Menge an Rohstoffen. Somit kam an die Städte

und Gemeinden aber auch an die Kirchengemeinden die Aufforderung, Material für Waffen abzugeben: Glocken, Orgelpfeifen oder auch andere Gegenstände. In Zöblitz selbst wurden auch die Uhrenzeiger des alten Rathauses abgegeben. Die Glocken unterteilte man im Vorfeld in die Gruppen A, B und C. Je nach ihrem historischen Wert. Man schätzt, dass im Ersten Weltkrieg etwa 65.000 Glocken eingeschmolzen wurden. Der Zweite Weltkrieg kostete hingegen etwa 150.000 Glocken das Leben. Allein auf dem sogenannten „Hamburger Glockenfriedhof“ lagerten über 90.000 Glocken. Auf solchen „Glockenfriedhöfen“ wurden



sämtliche abgegebene Glocken gesammelt, zerschlagen oder sogar gesprengt, um sie im Anschluss einzuschmelzen. Die Kirchengemeinden erhielten übrigens in den seltensten Fällen eine Entschädigung. Auch unsere große und die damalige kleine Glocke wurden zum Hamburger Glockenfriedhof gebracht. Die kleine wurde schließlich eingeschmolzen. Unsere Große überlebte das Intermezzo und kehrte als eine von etwa 430 sächsischen Kirchenglocken zurück. Die unsachgemäße Behandlung auf dem Glo-

ckenfriedhof hatte dennoch Spuren hinterlassen: So ist seitdem ein Glockenhenkel abgebrochen. Glücklicherweise sind keine Risse entstanden und auch ihr Klangbild blieb erhalten. Manch andere Gemeinden erhielten zwar nach großen Bangen ihre Glocken zurück, doch waren einzelne nicht mehr läutefähig.

Die Rückkehr unserer großen Glocke war allerdings eine Odyssee. Deutschland wurde in vier Besatzungszonen eingeteilt: Der ehemals Hamburger Glockenfriedhof lag in der britischen Besatzungszone und Zöblitz in der sowjetischen. Aus einem Schreiben im Kirchenarchiv vom 13.10.1949 geht hervor, dass

im Vorfeld der Glockentransport 1,5 Jahre gesperrt war, da die Herausgabe der Glocken für die Westzone seitens der Sowjets in Hettstedt „verweigert“ wurde. Darauf haben die westlichen Besatzungsmächte auch ihre „Glockenfreigabe eingestellt“. Somit konnte die Zöblitzer Glocke vorerst nicht nach Hause. Nachdem jedoch dann von Hettstedt Glocken ins Rheinland geliefert wurden, wurden auch wieder Glocken gen Osten gebracht. Die Zöblitzer Glocke kehrte schließlich eine Woche nach Himmelfahrt, am 25.05.1950, nach Zöblitz zurück und konnte wieder in den Dienst Gottes gestellt werden.

Tobias Hauéis



Werden Sie ein Teil der Zöblitzer Glockengeschichte und helfen Sie durch Ihre Spende!

Spenden Sie für die Restaurierung unserer Bronzeglocken, für die Erneuerung des Glockenstuhles und des Holztragwerkes über das unten angegebene Spendenkonto oder in dem Sie die Spende in einem Briefumschlag im Pfarrbüro/Kollekte mit Aufschrift „Spende Glocken und Turm Zöblitz“ abgeben.

Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

IBAN: DE 91 3506 0190 1682 0090 19

Verwendungszweck: 2228 Glocken und Turm Zöblitz

Diakonie heißt Dienen

25 Jahre (und mehr) im Dienst für Menschen

Es ist wohl immer weniger selbstverständlich, dass Menschen über mehrere Jahre und Jahrzehnte ein und denselben Beruf beim gleichen Arbeitgeber ausüben. Noch dazu in Arbeitsfeldern, in welchen der allgegenwärtige Fachkräftemangel voll zu spüren ist.

Umso dankbarer sind wir, auch in diesem Jahr über 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unserer traditionellen Dienstjubiläumsfeier begrüßen zu können. Eingeladen waren Mitarbeitende, welche in 2023 auf 10; 20; 25 oder gar 30 Jahre Dienstzeit zurückblicken konnten.

„Ich möchte Dir nur einmal Danke sagen...“ Mit diesen Worten beginnt ein Lied, welches von Beginn an fester Bestandteil dieser kleinen Feier ist. Gemeint ist damit in erster Linie unser Gott, dem wir dankbar für allen Schutz, alle Bewahrung und seinen Segen sind. Ebenso sind wir den Menschen dankbar, die über so lange Jahre anderen Menschen dienen, mit Ihnen ein Stück Lebensweg gehen, in schwierigen Situationen da sind, nicht selten auch auf dem letzten Weg Begleiter sind.

Diakonie heißt Dienen. Treu und beständig zu dienen, das mag aus der Mode gekommen sein. Treue und Beständigkeit sind es aber, die über die Jahre und Jahrzehnte hinweg die Arbeit der Diakonie getragen haben.

Da ist der junge Mann, welcher Anfang der 1990er Jahre als Zivildienstleistender zur Diakonie gekommen ist, dem es als Mitarbeiter der Jungen Gemeinde wichtig war, seinen Glauben bei der Arbeit ganz praktisch zu leben. Geblie-

ben ist er bis heute als Sozialarbeiter mit Studienabschluss - aber genauso nah an den Menschen, welche er begleitet, unterstützt und mit Ihnen „Gemeinsam Wege geht.“

Auch oder gerade in der stationären und ambulanten Altenhilfe wird die tägliche Arbeit durch viele treue und langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getragen. Was bewegt Menschen dazu, über eine so lange Zeit in der Pflege frühzeitig, spät abends, nachts oder am Wochenende Dienst zu tun?

„Es ist die Freude, welche ich spüre, wenn ich zum Hausbesuch komme und ich weiß, dass ich durch meinen Glauben Trost spenden kann.“ meint dazu Carmen Steinmüller, welche seit über 25 Jahren in der ambulanten Pflege in Seifen zuhause ist.

„Gerade als junge Mutter hatte ich in den Stunden zwischen Früh- und Spätdienst Zeit für meine Kinder. Ich fand es von Anfang an wohltuend, bei den Menschen zuhause ganz persönlich für den einen Menschen Zeit zu haben, das war ganz anders als in meiner Zeit davor im Krankenhaus.“ Diese Erfahrungen berichtet Birgitta Heldt, ebenfalls seit über 25 Jahre im Dienst der Diakonie und mittlerweile Pflegedienstleiterin. Sie weiß, dass es im Alltag nicht immer einfach ist. Dankbar ist sie für die Möglichkeit, sich stets weiterentwickeln zu dürfen, für Fortbildungen und für die übertragene Verantwortung. Beiden Mitarbeiterinnen war und ist ihr Glaube im Dienst immer eine Stütze gewesen. Durch das praktische Dienen durften sie Dankbar-

keit erleben, welche auch durch schwierige Zeiten trägt.

„Ich wollte Dir nur einmal Danke sagen ...“ Ja, wir sind dankbar für Menschen, die als Mitarbeitende der Diakonie mit Menschen gemeinsam Wege gehen in der häuslichen Pflege, im Pflegeheim, in der Behindertenhilfe, in den Sozialen Diensten oder in der Geschäftsstelle.

Solche Wege beschreiben oft auch persönliche Geschichten. So durften wir in diesem Jahr auch einer Mitarbeiterin und einem Mitarbeiter zum 10jährigen Dienstjubiläum gratulieren, die ihr Lebensweg in der Diakonie auch ganz privat als Paar und mittlerweile junge Familie zusammengeführt hat.

Diakonie Marienberg

Familien-Rüstzeit-Angebot 2024



Familienrüstzeit 2024

Ein Angebot für Familien
Villa Ruzica, Kroatien, Nähe Rieka (Ruzica Celinic, Povilska 33a, 51250 Novi Vinodolski)
Termin: **21.06. - 05.07.2024**
Preis: Erwachsene **700,00 €**

- Kinder/ Jugendliche 7 - 18 Jahre **400,00 €**
- Kinder 4 - 6 Jahre **250,00 €**
- Kinder 0 - 3 Jahre **Frei**

Leitung: Agnes Bost und Team
Anmeldung: www.evjumab.de
Alle Preise umfassen Übernachtung und Halbpension, sowie Angebote für Kinder und Erwachsene vor Ort

Ein Angebot der Ev. Luth. Kirchenbezirke Chemnitz und Marienberg, Agnes Bost
agnes.bost@evlks.de
Tel. 0178 1530326

Terminvorschau unserer Kirchgemeinde 2024

- 04.02. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein
- 01.03. Weltgebetstag
- 03.03. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein
- 15.03. Männer-Abend in der Strobelmühle
- 28.03. - 01.04. Ostern
- 14.04. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein
- 21.04. Konfirmation in Lauterbach
- 28.04. gnadene, eiserne, diamantene Jubelkonfirmation Zöblitz
- 05.05. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein
- 09.05. Himmelfahrts-Gottesdienst
19. - 20.05. Pfingsten / Konfirmation Zöblitz
- 26.05. Jubelkonfirmation in Lauterbach
- 01.06. Tauffest
- 02.06. Lichtblick-Gottesdienst in Niederlauterstein
- 16.06. Gemeindefest
- 25.07. Zeltabend in Niederlauterstein
09. -11.08. Gemeinderüstzeit in Kottengrün
- 01.09. goldene und silberne Jubelkonfirmation in Zöblitz



Konfirmanden der 8. Klasse beim Pflanzen einer Hecke

Kontakte

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Hauptstelle in Zöblitz

Am Marktplatz 82,
09496 Marienberg
Tel.: 037363/7335

1. u. 3. Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr
(auf dem Friedhof)
Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mail: KG.Zoeblitz-Lauterbach@evlks.de
www.heilandskirchgemeinde.de

Nebenstelle in Lauterbach

Niederlautersteiner Straße 2,
09496 Marienberg
Tel.: 03735/23103

Montag: 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer

Wolfram Rohloff
Tel.: 037363/7335
Mail: wolfram.rohloff@evlks.de

Gemeindepädagoge Lauterbach

Daniel Wendrock
Tel.: 03735/23843
Mobil: 01624040279

Gemeindepädagogin Zöblitz

Angela Modes
Tel.: 037369/87069
Mobil: 015238498169
Mail: angela.modes@evlks.de

Friedhofsmeister

Zöblitz: Tobias und Uta Müller
Tel.: 037363/7033
Mobil: 01638749965
Lauterbach: Daniel Helmert
Tel.: 015202974752

Mitarbeiter für

Gemeindeaufbau

Stefan Macher
Tel.: 0162/9617380
Mail: mail@stemac.de



TelefonSeelsorge

Telefonseelsorge

anonym · vertraulich · kostenfrei · rund um die Uhr
Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
Online: online.telefonseelsorge.de

Adressen zu den Gemeinderäumlichkeiten

Pfarrhaus Zöblitz
Am Marktplatz 82
09496 Marienberg

Pfarrhaus Lauterbach
Niederlautersteiner Str. 2
09496 Marienberg

Gemeinderaum Rittersberg
Rittersberger Str. 11
09496 Marienberg

Gemeinschaftssaal Zöblitz
Frauengasse 127
09496 Marienberg

Gemeinschaftssaal Lauterbach
Oberdorf 24
09496 Marienberg

Gemeinschaftssaal Ansprung
Rübenauer Str. 11
09497 Marienberg

Begegnungszentrum Lichtblick Niederlauterstein
Schlossberg 29, 09496 Marienberg

Kontoverbindungen

Bankverbindung für Rechnungen, Spenden, etc.

KD Bank Dortmund

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

- Kassenverwaltung -

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19

Codierung: 2228 + Verwendung

Kirchgeldkonto

KD-Bank Dortmund

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde

Zöblitz-Lauterbach

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE48 3506 0190 1667 0000 13

Friedhofsunterhaltungsgebühr

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde

Zöblitz-Lauterbach

BIC: GENODEF1MBG

IBAN: DE66 8706 9075 0501 5359 07

Förderverein zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V.

Erzgebirgssparkasse

BIC: WELADED1STB

IBAN: DE79 8705 4000 3127 0000 64

CVJM Lichtblick e.V.

Erzgebirgssparkasse

BIC: WELADED1STB

IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94

Bildnachweise

S. 1 Titelbild: Peter Bongard (fundus-medien.de)

S. 11 Rückblicke: Olaf Uhlmann

S. 21 Glockenfriedhof:

https://en.m.wikipedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_183-H26751,_Hamburg,_Glockenlager_im_Freihafen.jpg

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach
V.i.S.d.P.: Pfr. Wolfram Rohloff | **Satz und Layout:** Constance Lehmann und Stefan Macher
Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de | Alle Angaben ohne Gewähr | **Bildnachweis:** wenn nicht extra aufgeführt privat | **Auflage:** 1.500 Exemplare | 19. Ausgabe

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. Januar 2024

Zuschriften und Beiträge an: gemeindebrief@heilandskirchgemeinde.de

So feiern wir Weihnachten in der Kirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

23. Dezember – Friedenslicht von Bethlehem

Stadtkirche Zöblitz

18.00 Uhr – Gemeinsame Andacht

24. Dezember – Heilig Abend

Heilandskirche Lauterbach

10.00 Uhr – Kinder-Weihnachtsmusical der Grundschule Lauterbach

15.00 Uhr – Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde

Stadtkirche Zöblitz

14.30 Uhr – Christvesper mit Kindermusical der Kurrende

16.30 Uhr – Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde

25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

Stadtkirche Zöblitz

9.00 Uhr – „Glocken-Beiern“ an der Stadtkirche

9.30 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl

Heilandskirche Lauterbach

10.00 Uhr – Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor

26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

Heilandskirche Lauterbach

9.30 Uhr – gemeinsamer Gottesdienst mit dem Posaunenchor,
Kinderkirche und Abendmahl